

Bekanntmachungstext:

a) Auftraggeber: Gemeinde Sustrum, OT Sustrum-Moor, Teichstraße 1, 49762 Sustrum, Tel. 0 59 39 / 940 586, Fax. : 0 59 39 / 295, E-Mail: gemeinde.sustrum@ewetel.net

b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

c) Elektronische Angebotsabgabe ist nicht zugelassen.

d) Art des Auftrags: **Erweiterung des Kindergartens in Neusustrum**

e) Ausführungsort: Gemeinde Sustrum, OT Neusustrum, Dorfstraße 19

f) Art und Umfang der Leistungen:

Gewerk 4: Maler- und Bodenbelagsarbeiten

60 qm Holzbodenbehandlung

400 qm Raufasertapete

g) –

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Bauzeitenplan: 01.06. - 01.07.2016

j) Nebenangebote sind nicht zugelassen.

k/l) Die Verdingungsunterlagen sind ab dem 12.01.2016 bei der Samtgemeindeverwaltung Lathen, Große Straße 3, Zimmer 30, 49762 Lathen, Tel.: 0 59 33 / 66-41, gegen Erstattung einer Schutzgebühr von 10,00 Euro, bei Anforderung eines Datenträgers 15,00 €, erhältlich, bzw. ist der zu zahlende Betrag auf das Konto bei der Sparkasse Emsland, IBAN: DE08266500010003008703, BIC: NOLADE21EMS, unter Angabe des Verwendungszweckes "06/1111.3480000/4" einzuzahlen.

m) –

n) Frist für den Eingang der Angebote: bis zum Eröffnungstermin

o) Angebotsanschrift: Samtgemeindeverwaltung Lathen, Große Straße 3, Zimmer 30, 49762 Lathen

p) Angebotssprache: deutsch

q) Eröffnungstermin: Dienstag, 26.01.2016, 11.45 Uhr, bei der Samtgemeinde Lathen Beim Eröffnungstermin dürfen Bieter oder ihre Bevollmächtigten anwesend sein.

r) Sicherheit für die Vertragserfüllung: 5 v.H. der Auftragssumme, sofern die Auftragssumme mind. 250.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Sicherheit für die Mängelansprüche: 3 v.H. der Auftragssumme einschließlich erteilter Nachträge. Die Sicherheit kann wahlweise durch Einbehalt oder Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

s) –

t) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft nach Auftragsvergabe haben muss: Arbeitsgemeinschaft, gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis der Eignung: Durch Angaben gem. § 6 Absatz 3 Nr. 2 VOB/A 2012. Der Nachweis kann durch Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder durch „Eigenerklärungen zur Eignung“, die auf Verlangen vor Zuschlagserteilung durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen sind, erbracht werden.

Für die Ausführung gilt die Achte Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen im Maler- und Lackiererhandwerk vom 14.07.2014, Bundesanzeiger AT vom 18.07.2014 V 1.

Mit dem Angebot ist die den Verdingungsunterlagen beigefügte „Erklärung zum Niedersächsischen Landesvergabegesetz“ (u.a. Erklärung zur Tariftreue) vorzulegen.

v) Zuschlags- und Bindefrist: bis 26.02.2016

w) Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A 2012: Landkreis Emsland, Ordeniederung 1, 49716 Meppen.